

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): - **(2009)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

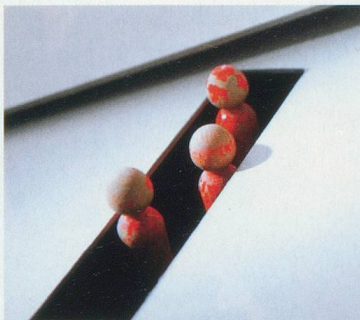
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



Gesund und aktiv bleiben 10



Altersarmut in der Schweiz 16



Franziska Frey-Wettstein: Adieu 32

Liebe Leserin, lieber Leser

Wie wunderbar kann es sein, die Gedanken schweifen zu lassen, zu träumen! Oft «spintisieren» wir und sind uns dessen gar nicht recht bewusst. Denn: sich die ureigensten Träume zuzugestehen, das ist nicht einfach. Um einen Traum zu verwirklichen, braucht es nicht selten Mut – und wir freuen uns, wenn Sie mit diesem VISIT ein paar Anregungen für Ihre eigenen Lebensträume finden.

Träume kommen einem schnell abhanden, wenn man im Leben «unten durch» muss. Auch wenn viele Zürcher/-innen im Rentenalter in finanziell anständigen oder gar sehr guten Verhältnissen leben, so kommen doch über dreitausend von ihnen nur knapp über die Runden. Für sie konnte die Sozialberatung von Pro Senectute Kanton Zürich in verschiedener Hinsicht eine sehr wichtige Unterstützung leisten. Armut im Alter – ausgerechnet in der reichen Schweiz: Das geht uns alle an. Einen vertieften Einblick in den Themenbereich erhalten Sie ab Seite 15.

Sie ist eine Frau mit «Sinn, Begeisterung und Gestaltungswillen» und hat das Gesicht von Pro Senectute Kanton Zürich in den letzten zwanzig Jahren massgeblich geprägt: Franziska Frey-Wettstein. Als langjährige Stiftungsratspräsidentin ist sie nun zurückgetreten (ein Porträt finden Sie auf Seite 32). Uns bleibt, ihr von ganzem Herzen für ihren Einsatz zu danken und ihr viele gute Wünsche mit auf den Weg zu geben.

Viel Vergnügen beim Lesen dieser Nummer.



**FRANJO AMBROŽ**  
Vorsitzender der Geschäftsleitung

## lebens//raum

- 4 An die Erfüllung der Träume denken
- 7 Träume und das Ende des Lebens
- 8 Es gibt immer Spielraum zum Handeln
- 9 Träume verwirklichen

## lebens//art

- 10 Aktiv werden, um gesund zu bleiben
- 13 Gerihelp – gemeinsam mehr erreichen
- 15 Von Geld- und anderen Nöten
- 16 Altersarmut in der Schweiz
- 19 Jahresbericht 2008
- 20 Hypotheken abzahlen – ja oder nein?
- 21 Ohrenschmaus

## lebens//lust

- 22 «Ältere Menschen haben viel kreatives Potenzial»
- 24 Leseraktionen
- 26 Spazieren im Zürcher Oberland
- 29 Ferien auf dem Stoons
- 31 Tipps

## lebens//weg

- 32 Franziska Frey-Wettstein, ein Porträt
- 36 Sogi-Party im Kongresshaus
- 38 Rätsel
- 40 Mythen und Fakten
- 41 Marktplatz
- 42 Impressum
- 43 Forum
- 45 Netzwerk
- 46 Goldene Zeiten

## beilage aktiv

16-seitige Agenda mit aktuellen Veranstaltungen und Kursen der Pro Senectute Kanton Zürich